

Firmung Dekanat Bremen 2030

Rahmen

Zeitraum:	September – Juni
Termin Firmung:	Samstag nach Fronleichnam
Ort der Firmung:	Bühne im Bürgerpark
Firmspender:	2 – 3 Priester
Zielgruppe:	Jugendliche im Dekanat Bremen
Alter:	???
TN:	100 TN

Ablauf

Mai/ Juni	Anschreiben Firmbewerber*innen Infoabende in den Gemeinden Zeit zum Anmelden
vor den Sommerferien	Rückmeldung zur Anmeldung
September	Auftakt (Tauerinnerungsfeier; Gemeinde o. Dekanat) Start-up-Wochenende in Jugendbildungsstätte (Dekanat) <i>- Zeit für Module vor Ort, Angebote im Dekanat (Spurensuche) -</i>
Januar (Winterferien)	Firm-Tage in Jugendbildungsstätte (Dekanat)
März	Wochenende vor Ort in einer Gemeinde (Dekanat)
Mai	Feier der Versöhnung/ Beichtgelegenheit (Dekanat)
Juni	Feier der Firmung Dank-Messe in den Gemeinden

Anforderungen

- HA-Stelle (100 %) für das Dekanat
- ausreichendes Jahresbudget
- Büro und Anlaufstelle in Gemeinde (am besten in zentraler Lage)
- Ausstattung mit Material (Arbeitshilfen etc.)
- EA-Teams vor Ort, die auch auf Dekanatsebene mitarbeiten
- zur Verfügung stehende Räume für Angebote (min. Personenzahl 100) mit Küche!
- zur Verfügung stehender Kirchenraum (Jugendkirche?!?)

Aufgabe HA-Stelle

- Koordination, Vernetzung, Begleitung der Teams aus der Gemeinde
- Mitarbeit bei den Modulen, Angeboten vor Ort und auf Dekanatsebene
- Verantwortlich für Organisation der Firmung (Anschreiben etc.)
- Vorbereitung, Durchführung und Reflexion der Angebote auf Dekanatsebene
- Weiterentwicklung des Firmkonzeptes mit den Teams vor Ort und auf Dekanatsebene

Fragen

- Wer ist Träger der Firmvorbereitung?
- Wer hat eigentlich die Dienst- und Fachaufsicht?
- Bleiben wir beim Jahrgangsmodell oder ändern wir das Alter bzw. öffnen wir dieses, so dass z.B. alle 14jährigen Jugendlichen angeschrieben werden. Gleichzeitig auch alle 15- bzw. 16jährigen aus den vergangenen Jahren, wenn sie noch nicht gefirmt sind und sich noch nicht entschieden haben, ob sie gefirmt werden wollen?
- Wie kann eine gute Finanzierung aussehen? Was müssen Gemeinden auch leisten?
- Wie können in den Gemeinden Firm-Katecheten-Teams aufgebaut werden?
- Können die Angebote und Module, welche in den Gemeinden stattfinden, für alle geöffnet werden?
- Was sind die Angebote und Module vor Ort? Bestehende integrieren! Neue Ideen spinnen!
- Wie bekommen wir einen guten Übergang (evtl. auch in Stufen) von jetzigen Konzepten zu diesem Konzept hin?